



Valencia

Der heißeste Spot Spaniens

Graue Maus oder schillernde Schönheit? Valentias Image war lange umstritten und eroberte nur schwer die Herzen von Städtetans. Heute wird die neue Trendmetropole Spaniens in einem Atemzug mit dem schicken Madrid oder Barcelona genannt.

DIE BESTEN SHOPPING-ADRESSEN IN VALENCIA

Schmuck

AURUM

Cirilo Amorós, 41

VICENTE BIENDICHO-JEWELLERS

San Vicente Mártir, 71

Haute Couture

ALEX VIDAL

Savá, 2

FRANCIS MONTESINOS

Conde Salvatierra, 25

PRESEN RODRIGUEZ

Sorní, 13

Hotel-Tipps:

3 Sterne: Ad Hoc Monumental
Calle de Boix, 4

4 Sterne: Vincci Lys
Avenida Martínez Cubells, 5

Palau de la Mar
Avinguda de Navarro Reverter, 14

Restaurant

La Pepica

Paeso de Neptuno, 2

Anreise

Mit Hapag Lloyd Express täglich non-stop ab Köln/Bonn
www.hlx.com

Für den Imagewandel sorgten dabei nicht nur die Billigairlines, welche die City vor einigen Jahren entdeckten, sondern auch das steigende Angebot der Region. Kilometerlange Sandstrände, zahlreiche Festas und das knallige Nachtleben lassen garantiert keine Langeweile aufkommen. Vor allem die Shoppingmeilen Valentias entwickelten sich zum echten Geheimtipp, und nicht nur die Stadt, sondern auch die Region ist da einen Kurztrip wert. Denn hier gibt es nicht nur edle Ledertaschen, Schmuck und Accessoires zum Mini-Preis, sondern auch die trendigsten Schuhe Europas. Wir zeigen Ihnen, welche Top-Spots Sie auf keinen Fall verpassen sollten.

Sonne, Strand und Shopping - in Boomtown Valencia trifft alles geballt aufeinander. Wenn die Stadt nicht gerade mittags in die Siesta verfällt, kann man den ganzen Tag in den Straßen **Marqués de Dos Aguas** und

Poeto Quero Ausschau nach den neuesten Modetrends der internationalen Luxus-Designer halten. Wer Namen wie Armani und Vuitton nicht zum Glückseligkeit braucht, der sollte unbedingt den **Mercado de Colón** besuchen. Hinter der bunten Jugendstil-Fassade locken tolle Cafés und Restaurants sowie ein riesiges Shopping- und Freizeitzentrum. Einen faszinierenden Sprung in die Vergangenheit bietet dagegen die **Plaza Redonda**. Auf dem kreisrunden Markt findet am Vormittag täglich ein Flohmarkt statt, auf dem Bilder, Handarbeiten, Bücher, CDs und Lederwaren zum kleinen Preis angeboten werden.

Die Wiege der Paella

Doch nicht nur Shoppingsüchtige erleben in der Stadt am Mittelmeer Hochgenüsse, sondern auch die Freunde der spanischen Küche. Immerhin wurde eines der bekanntesten Nationalgerichte hier in Valencia geboren: die Paella. Am





besten zu genießen im **“La Pepica“**, direkt vor den Toren der Stadt. Auf den ersten Blick ein einfaches Strand-Restaurant. Auf den zweiten Blick eine kulinarische Offenbarung, die auch Promis längst für sich entdeckten. Vanessa Redgrave, Michael York oder das spanische Königspaar waren nur einige der prominenten Gäste, die hier schon den gelben Safranreis mit Meeresfrüchten, Hühnchen oder Kaninchen aus der heißen Pfanne löffelten. Und Stammgast Ernest Hemingway war gar derart angetan, dass er das Pepica in „The Dangerous Summer“ auch literarisch verewigte.

La Noche

Abtanzen bis zum Morgen, eiskalte Cocktails trinken oder einfach die Nacht durchmachen – Valencia bietet hierfür unzählige Möglichkeiten. Besonders beliebt sind die Kneipen, Bars und Restaurants an der **Avenida de Aragón**, der **Plaza de Cádiz** und im Studentenviertel rund

um die **Avenida Blasco Ibañez**, die **Plaza de Honduras**, **Plaza Xúquer** und **Juan Llorenz**.

Die Stadt der Wissenschaften

Am Rande der Stadt wartet Valencia mit einem besonderen Highlight auf: der Stadt der Künste und Wissenschaften. Ein futuristischer Glaskomplex, entworfen von den Star-Designern Santiago Calatrava und Norman Foster, der in seinem Innern vom Aufbau der DNA bis zum Focaultschen Pendel multimedial die faszinierenden Geheimnisse der Naturwissenschaften erklärt. Seit einigen Monaten findet sich hier auch das größte Ozeanarium Europas, das in einem Labyrinth aus Glaskunneln die seltensten Fischarten der Welt präsentiert. Am schönsten ist die City of Arts aber bei Nacht, denn dann verwandelt sich die Glasstadt in ein beleuchtetes, mystisch anmutendes Gesamtkunstwerk.

Lilian Breuch

DIE FALLAS

Jedes Jahr im März heißt es in den Straßen von Valencia: Fiesta ohne Siesta. Schon Tage zuvor werden riesige Pappfiguren, die Fallas, aufgestellt und pünktlich zu Ostern unter einem tosenden Feuerwerk abgebrannt. Viele der Figuren sind wahre Kunstwerke, oft arbeiten die Künstler über Monate an ihrer Vollendung. Einziger Trost für sie: Die Schönste aller Figuren, die „Ninot“ wird von den Flammen verschont und findet schließlich einen ehrwürdigen Platz im Fallas-Museum der Stadt.

EIN UNGEWÖHNLICHER GOURMET-GENUSS

Top Secret! Rund um die kleine Stadt Callosa d' En Sarria gibt es ein echtes Gourmet-Highlight: Mispeln. Eine kleine, orangefarbene Frucht, die wie eine Mischung aus Pflaume und Aprikose schmeckt und zu den verrücktesten Menüs verarbeitet wird. Die Mispel-Kompositionen aus Eiern, Fleisch, Fisch, Gemüse, Eis und Kuchen, aber auch der Mispellikör, -fruchtsaft und -schnaps schmecken einfach spitze!

DIE PALMENSTADT ELCHE

Sie träumen davon, wieder mal unter Palmen zu liegen? Nun, in Elche können Sie das gleich an jeder Straßenecke, denn die gesamte Stadt ist umsäumt von einem einzigartigen Palmenhain. Beeindruckend fand das auch die Unesco, die Elche zum Weltkulturerbe der Menschheit erklärte. Umwerfend sind hier aber auch die Shoppingmöglichkeiten. Denn in der grünen Oase gibt es fast genauso viele Fabrik-Outlets wie Palmen. Feinste spanische Schuhe, Ledertaschen und Accessoires gibt es hier zum absoluten Schnäppchenpreis.

